



Als Freiberufler selbstständig machen.

RAc hat Folgendes geschrieben:

Lucius hat Folgendes geschrieben:

Das heißt, dass ich im Formular keine Steuer Vorauszahlung berechnen muss? Soll ich dann das Feld leer lassen?

Liebe Grüße
Lucius

Welches Feld in welchem Formular meinst Du genau? Die Vorauszahlungen werden normalerweise vom FA berechnet und angesetzt, nicht von Dir.

Oder meinst Du die Vorauszahlungen, die Du im Vorjahr geleistet hast und die Dir dafür gegengerechnet werden? Das ist optional, da das FA die Informationen sowieso hat. Steuersoftwarepakete wie WISO brauchen das nur, um Dir ausrechnen zu können, wieviel Steuernzahlungen Dir unter dem Strich noch blühen.

Ansonsten bin ich mit MissClara: Im Zweifelsfall lieber mehr vorstrecken und dafür etwas vom FA zurückbekommen, als dann noch nachschaueln zu müssen. In Zeiten des Nullzinses ist das fast wie ein Sparkonto...

Natürlich, da gebe ich euch recht, ein Steuer-Puffer aufzubauen ist besser als eine Nachzahlung am Ende des Jahres machen müssen. Allerdings dürfen Quartalsvorauszahlungen nicht zu Hoch sein, damit ich auch noch genügend Spielraum habe. Das ist eher meine Sorge, dass das Finanzamt nachher mir pro Quartal als Beispiel: 1000€ Vorauszahlung verlangt, obwohl ich noch gar nichts verdient habe.

Übrigens Seite 4 in dieser PDF erklärt:

<https://www.erfolg-als-freiberufler.de/PDF/Anmeldung-Finanzamt.pdf>

Liebe Grüße
Lucius

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).